I. **Anmeldung**

TOP:

Stadtplanungsausschuss

Sitzungsdatum 27.10.2016

öffentlich

Betreff:
Ergebnis des städtebaulichen Ideenwettbewerbs ehem. Coca-Cola Areal

Anlagen:
Entscheidungsvorlage
Lageplan Wettbewerbsgebiet

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):
Für das ehemalige Coca-Cola Areal wurde durch die Grundstückseigentümer S&P Stadtbau Projekt 6 GmbH und S&P OD Objekt 1 GmbH & Co. KG, Erlangen, ein nicht offener städtebaulicher Ideenwettbewerb ausgelobt und durchgeführt. Die Klärung der baulichen Dichte und der Mischung innerhalb des Wettbewerbsgebiets, sowie die Anordnung der Baukörper und deren Höhenentwicklung waren Hauptaufgaben des Wettbewerbs.

Der 1. Preis wurde an RKW Rhode Kellermann Wawrowsky Architektur + Städtebau, Düsseldorf, vergeben.

Es wird vorgeschlagen, diese Planung zur Grundlage des weiteren Verfahrens zu machen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Es handelt sich um einen Ideenwettbewerb mit dem Ziel, ein städtebauliches Gesamtkonzept für zukunftsweisende Wohn- und Gewerbeflächen zu entwickeln. Konkrete Planungen erst in zukünft. Wettbewerben.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

II. **Herrn OBM**

III. **Referat VI**

Nürnberg, 17.10.2016
Referat VI

(49 00)